

Grundlagen der Künstlichen Intelligenz

25. Constraint-Satisfaction-Probleme: Zerlegungsmethoden

Malte Helmert

Universität Basel

25. April 2014

Constraint-Satisfaction-Probleme: Überblick

Kapitelüberblick Constraint-Satisfaction-Probleme:

- 19.–20. Einführung
- 21.–23. Kernalgorithmen
- 24.–25. Problemstruktur
 - 24. Constraint-Graphen
 - 25. Zerlegungsmethoden

Zerlegungsmethoden

●○

Konditionierung

○○○

Baumzerlegung

○○○○○

Zusammenfassung

○○○○

Zerlegungsmethoden

Kompliziertere Graphen

Was, wenn der Constraint-Graph kein Baum ist und nicht in Komponenten zerfällt?

- Idee 1: **Konditionierung**
- Idee 2: **Baumzerlegung**

Zerlegungsmethoden
oo

Konditionierung
●oo

Baumzerlegung
oooo

Zusammenfassung
oooo

Konditionierung

Konditionierung

Konditionierung

Idee: Führe Backtracking mit Forward Checking durch, bis der Constraint-Graph **eingeschränkt auf die restlichen Variablen** in Komponenten zerfällt bzw. ein Baum ist.

Restproblem \rightsquigarrow Algorithmus für einfache Constraint-Graphen

Konditionierung

Konditionierung

Idee: Führe Backtracking mit Forward Checking durch, bis der Constraint-Graph **eingeschränkt auf die restlichen Variablen** in Komponenten zerfällt bzw. ein Baum ist.

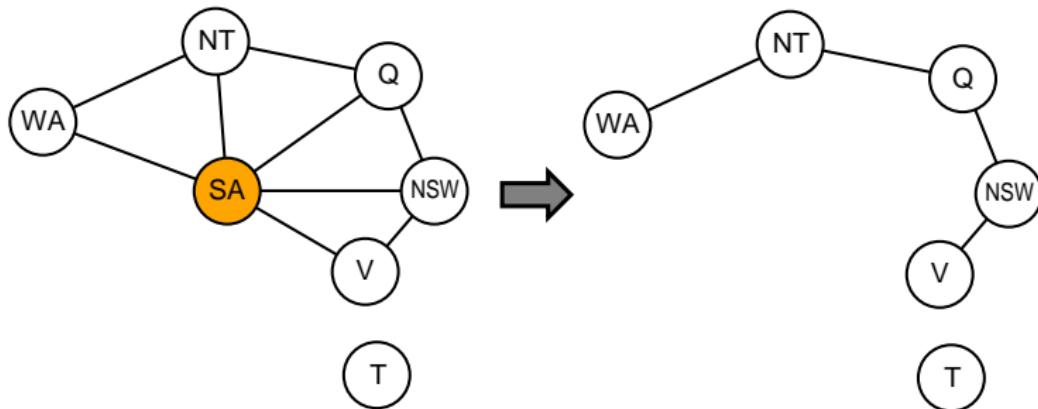
Restproblem \rightsquigarrow Algorithmus für einfache Constraint-Graphen

Cutset conditioning: wähle Variablenordnung so, dass vordere Variablen möglichst kleines **Cutset** bilden (Variablenmenge, ohne die der Constraint-Graph zykelfrei ist).

Zeitaufwand: n Variablen, davon $m < n$ im Cutset, Wertebereiche der Grösse k : $O(k^m \cdot (n - m)k^2)$
(Optimale Cutsets zu finden ist seinerseits NP-vollständig.)

Konditionierung: Beispiel

Australien-Beispiel: Cutset der Grösse 1 reicht aus:



Zerlegungsmethoden
oo

Konditionierung
ooo

Baumzerlegung
●oooo

Zusammenfassung
oooo

Baumzerlegung

Baumzerlegung

Baumzerlegung

Zerlege Constraint-Graph in **überlappende** Teile, so dass:

- jede Variable in einem Teilproblem auftritt
- jede Kante (nichttrivialer Constraint) in einem Teilproblem auftritt

Teilprobleme werden durch **Meta-Kanten** zu **Wald** verbunden.

Der Wald darf frei gewählt werden, solange gilt:

- Für jede Variable ist die Menge der Teilprobleme, in denen diese Variable auftritt, im Wald **zusammenhängend**.

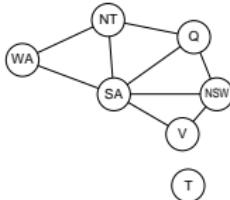
Gute Baumzerlegungen

Ziel: jedes Teilproblem hat möglichst wenige Variablen

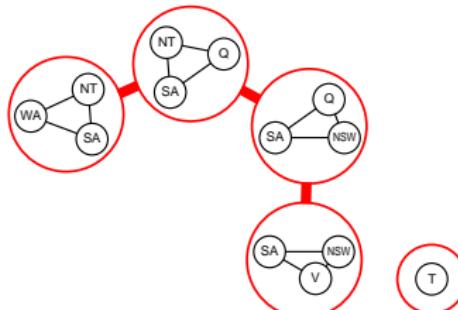
- entscheidend: Teilproblem mit den meisten Variablen
- dessen Variablenzahl minus 1 heisst **Weite** der Zerlegung
- beste Weite aller Zerlegungen: **Baumweite** des Graphen
(NP-vollständig)

Baumzerlegung: Beispiel

Constraint-Netz:



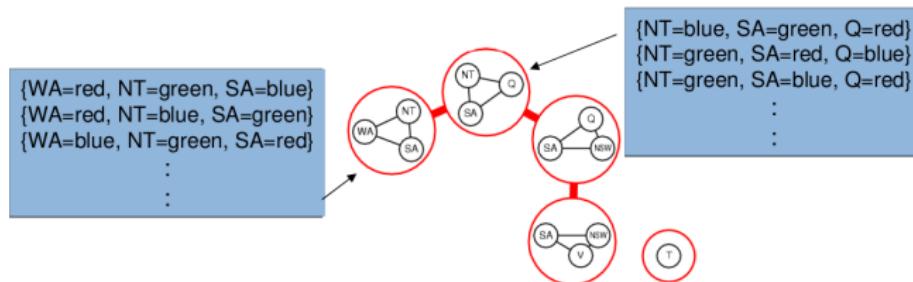
Baumzerlegung:



Baumzerlegung: Algorithmus

Algorithmus:

- Finde **alle Lösungen** für **alle Teilprobleme** und bau daraus ein baumartiges **Meta-Constraint-Netz**.
- Constraints darin: Teillösungen müssen **kompatibel** sein, d. h. gemeinsame Variablen identisch belegen.
- Löse Meta-Netz mit Verfahren für baumartige Netze.



Zeitaufwand: $O(nk^{w+1})$ bei Weite w der Zerlegung
(Setzt spezialisierte Version von revise voraus; sonst $O(nk^{2w+2})$.)

Zerlegungsmethoden
oo

Konditionierung
ooo

Baumzerlegung
oooo

Zusammenfassung
●ooo

Zusammenfassung

Zusammenfassung: Kapitel

- Führe **komplizierte** Constraint-Graphen auf **einfache** zurück.
- **Cutset-Konditionierung:**
 - Wähle **möglichst wenige** Variablen (Cutset), so dass nach Belegung dieser Variablen **Restproblem** strukturell einfach ist.
 - **Suche** über Belegung der Variablen im Cutset
- **Baumzerlegung:** bilde **baumartiges** Meta-Constraint-Netz
 - Meta-Variablen: **Gruppen** von Ursprungsvariablen, die gemeinsam alle Variablen und Constraints abdecken
 - **Werte** entsprechen konsistenten Belegungen der Gruppe
 - Constraint zwischen **überlappenden** Gruppen, um **Kompatibilität** zu sichern
 - Gesamtalgorithmus exponentiell in **Weite** der Zerlegung (Grösse der grössten Gruppe)

Zusammenfassung: CSPs

Constraint-Satisfaction-Problem (CSP)

allgemeiner Formalismus für Probleme, bei denen

- Variablen so belegt werden müssen, dass
 - bestimmte Bedingungen (Constraints) erfüllt sind.
-
- Algorithmen: **Backtracking-Suche + Inferenz**
(z. B. Forward Checking, Kantenkonsistenz, Pfadkonsistenz)
 - Variablen- und Wertreihenfolge wichtig
 - mehr Effizienz: Ausnutzen der **Struktur des Constraint-Graphen** (unabhängige Komponenten; Bäume)

Weiterführende Themen

weitere, hier nicht behandelte Aspekte:

- **Backjumping:** Backtracking über mehrere Ebenen auf einmal
- **No-Good Learning:** Inferieren zusätzlicher Constraints anhand von Information, die beim Backtracking gesammelt wird
- **lokale Suchverfahren** im Raum der totalen, aber nicht notwendigerweise konsistenten Belegungen
- **handhabbare Constraint-Klassen:** Identifikation von Constraint-Typen, die polynomiale Algorithmen erlauben
- Verallgemeinerung mit Qualitätsfunktion für Lösungen:
Constraint-Optimierungs-Probleme (COP)

~~> mehr als genug Stoff für einsemestrige Vorlesung